

Felat Diljin wurde 1983 in Batman geboren und war zwischen 1999 und 2004 als politischer Gefangener inhaftiert. Im Jahr 2006 nahm er, wann immer sich ihm die Gelegenheit bot, an der Freien Universität in Istanbul an Filmbildungen teil. Seit 2013 lebt er als Student in Wien. 2015 - 2021 schloss er sein Studium der Theater-, Film- und Medienwissenschaft an der Universität Wien ab. Derzeit studiert er das Masterstudium für Zeitbasierte Medien an der Kunstuniversität Linz.

Seit 2016 beschäftigt er sich mit der Straßenfotografie. Ab 2020 konzentriert er sich auf die Dokumentarfotografie. Seine Fotografien, die in verschiedenen Ausstellungen gezeigt wurden, wurden auch in verschiedenen Magazinen veröffentlicht. Er übernahm kleine Rollen in einigen Filmen und arbeitete als Kameramann in Kurz- und Dokumentarfilmen. Heute fotografiert er immer noch und dreht weiterhin Kurzfilme.

Ich lebe und arbeite in Wien. Ich bin Fotograf und Kameramann, teilweise auch als freier Photo-Journalist. Zum Schwerpunkt meine Arbeiten und meines künstlerischen Daseins gehören: Die Politik der Migration, migrantische Räume in der Diaspora, Ausnahmezustände und sozio-politische Themen, die ich mit verschiedenen multimedialen Medien wie Fotografie und Film darstelle. In den Bereichen Film und Fotografie bin ich als Künstler und Fotograf.